

PP 9320 Arbon
Telefon 071 440 18 30
Telefax 071 440 18 70
www.felix-arbon.ch
felix@mediarbon.ch
Auflage: 12 700
20. Jahrgang

felix.

WIR
SCHÜTZEN SIE
VOR HITZE.



Eigenmann AG | Wittenbach
www.eigenmann-ag.ch

17. August 2018

Baustart im Stacherholz



3

Schüler beim ersten Spatenstich mit dem Kleinbagger



7

Nein zum Altstadt-Kredit



8

20 Jahre Fecker Holzbau



11

Ein Traum geht in Erfüllung



13

Tickets zu gewinnen

Steakhouse
Schlössli

Bestes vom Grill

Tübacherstrasse 30 • 9326 Horn/TG • 052 740 02 85
Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr

WIR SUCHEN auf Anfang Okt. oder nach Vereinbarung

einen Brötli-Profis für unseren Snack-Bereich (50%).
Sie sind zuverlässig, exakt, selbständig, speditiv und flexibel.
Dienstag bis Freitag: 3.30 bis ca. 9.00 Uhr, gelegentlicher Samstag-Einsatz
Ihre Aufgaben sind: Füllen diverser Brötli, Partybrote und Herstellen von Salaten und Birchermüesli.
Sind Sie interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bei:

de roggwiler beck

Gabi Koster
St.Gallerstr. 76, 9325 Roggwil

Käfer Carreisen

Konzerte & Events.
2.11. Kürbisfest Rudolfingen 29.–
07.11. Rüebli- und Aarau Fr. 49.–
26.11. Zibelemärit in Bern Fr. 42.–
06.12. Gabalier in Dornbirn 95.–
07.12. Paldauer in Bazenhaid
19.12. Weihn. Konz. Kast. Spatzen
31.12. Silvester in A mit Partybirds

Senioren: Gsellig & gmütlich
20.–23.9. Ladis/Serfaus Fr. 430.–
Wander- & Sonnenparadies
13.-18.10. Verona & Venedig
17.-21.10. Traumhafter Gardasee
13.-18.10. Abano / Montegrotto
Kurferien im ****-Hotel

Oktoberfest in München
22.9./28./29.9./5./06.10. Fr. 65.–
Sonntag, 01.10. Fr. 59.–

Weihnachtsmärkte
30.11.-3.12. Prag-Regensburg
Nürnberg (3 Märkte)
14.-15.12. Mailand
Viele weitere gem. sep. Prospekt

Jassen gem. sep. Prospekt

Käfer Carreisen GmbH
Tel: +41 (0)71 446 55 19
www.kaefer-carreisen.ch

MIGROS PRÄSENTIERT

SUMMERDAYS FESTIVAL 24-25 AUG

DIREKT AM BODEN-SEE!

Freitag, 24. August 2018
VAN MORRISON GOTTHARD UNPLUGGED
THE GIPSY KINGS FEAT. NICOLAS REYES & TONNINO BALIARDO
10CC • THE SWEET

Samstag, 25. August 2018
AMY MACDONALD
BLIGG • LO & LEDUC
SEVEN • JORIS
DABU FANTASTIC
PIGEONS ON THE GATE

VORVERKAUF: WWW.SUMMERDAYS.CH, TICKETCORNER UND STARTICKET
WEITERE INFORMATIONEN: WWW.SUMMERDAYS.CH

HAUPTSPONSOR: Schützengastern
CO-SPONSOR: GruppenMeister
MEDIENPARTNER: FM1, tv8, Thurgauer Zeitung

Immobilien clever verkaufen? Lassen Sie sich kostenlos beraten.

Persönliche Einzelberatungen:
Mittwoch, 22. August 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kompetenzzentrum für Immobilien
Romanshorerstrasse 4, 9320 Arbon
Anmeldung: Gabriele Maassen, 071 447 88 77

www.network.immobilien **networkimmobilien**

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.

HEV-Rechtsberatung* Nutzen Sie den Termin.

Montag, 20. August 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshorerstrasse 4,
9320 Arbon | Anmeldung: Gabriele Maassen, 071 552 00 53

*Für HEV-Mitglieder 15 Minuten kostenlos.

Weitere Beratungstermine finden Sie unter:
www.hev-arbon.ch **HEV Region Arbon**

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.

Überparteiliches Komitee

NEIN zur Millionenzwängerei

Gründe für ein NEIN
Nein zu 2.7 Mio. CHF Kredit - Nein zu 5.2 Mio. CHF • Kein Risiko für noch höhere Steuern • Teilkonzept, restliche Altstadt geht leer aus • Offene Fragen zur Verkehrsführung • Offene Fragen zur Parkiersituation • Keine Eile, da Agglogelder bis 2027 abrufbar • Leere Stadtkasse - keine neuen Schulden • Neuer Stadtrat - neue Verantwortung

Wir sind für ein NEIN
Pascal Ackermann, Heinz Gygax, Patrik Strauss, Monika Strauss, Werner Strauss, Marco Mariana, Alexander Schlegel, Luzi Schmid, Astrid Straub, René Straub, Arthuro Testa, Reto Gmür, Jeanine Eigenmann, Rita Pachera, Remo Pachera, Hanspeter Vetsch, Silvio Nagel, Katja Smith, Adrian Lengenhager, Maria Gmür, Gertrud Künzle-Schlierenzauer, Karl Künzle, Ursi Kolb, Ursula Meyer, Roland Schöni, Wolfgang Balschun, Christian Gmür, Ivo Mayer, Urs Weber, Angela Schlappritzi, Ramon Schlappritzi, Fabian Hodel, Monika Müller-Salomon, Salome Käppeli, Yvonne Benz, Monika Schmidheiny, Corina Schmidheiny, Ueli Schmidheiny, Christian Schmidheiny, Gabi Greutert, Martin Hädinger, Marco Heer, Margrit Bollhalder-Schedler, Paul Wenk, Jacqueline Früh, Trudy Aepli,

Thurgauer Kantonalbank
Kto. IBAN: CH 44 0078 4012 4635 0200 5
Kontakt: retogmuer@yahoo.de

Wir sind ein parteiübergreifendes Komitee, das weitere Mitglieder sucht.
Facebook: Nein zur Millionenzwängerei

AKTUELL

Baustart im Schulcampus Stacherholz – neuer Schultrakt und Sanierung Zwischentrakt für 9,5 Mio.

«Endlich geht es vorwärts»



Mit dem Bagger dürfen die Schulkinder der Klassen Hug und Frieden ein Stück Pausenwiese abtragen für den Neubau.



Freude, dass es losgeht: Schulpräsidentin Regina Hiller und Stacherholz-Schulleiter Marco Roduner (Mitte). Die beiden werden links flankiert von Projektmitarbeiterin Jasmin Brandenburg und Bauleiter Heinz Hafner, rechts die beiden Architektinnen Sabine Hutter und Miriam Zoller vom Architekturbüro HutterZoller in St. Gallen.

Seit dieser Woche ist das Primarschulcampus Stacherholz in Arbon eine Baustelle. Und so wird es noch zwei Jahre bleiben.

Zum Auftakt des 9,5-Millionen-Bauprojekts der Primarschulgemeinde lud die Schulbehörde zum offiziellen ersten Spatenstich. Schülerinnen und Schüler der Klassen von Daniela Hug und Peter Frieden hatten Friedenstauben gebastelt und diese mit guten Wünschen beschrieben. Die Tauben werden in einer verschlossenen Röhre im Baugrund des neuen Schultraktes versenkt. Sämtliche Schulkinder der beiden Klassen durften mit einem Bagger einen «Spatenstich» tätigen. Das Primarschulhaus Stacherholz soll zum einen vergrössert werden:



«Ich freue mich auf die Zusammenarbeit», sagt Projektleiter Heinz Hafner zur Arboner Primarschulpräsidentin Regina Hiller.

Unmittelbar an den im Jahr 1972 erstellten, langgezogenen Primarschulhauskörper soll ein kubischer Ergänzungsbau angebaut werden. Zum anderen wird nun der 1963 gebaute, denkmalgeschützte Zwischentrakt saniert. Für die 300 Schulkinder und Lehrkräfte im Stacherholz gibt es nun viel Lärm und Einschränkungen, aber auch Spannendes zu entdecken. Doch das nehme man gerne in Kauf, «dafür, dass es nun endlich vorwärts geht», sagt Lehrer Peter Frieden, der seit 1980 im Stacherholz unterrichtet und sich auf zusätzliche Gruppenräume für den «modernen» Unterricht freut. Ueli Daepf

DEFACTO

Unsere Altstadt, ein Wirtschaftsstandort

Mit über 500 Arbeitsplätzen im Zentrum von Arbon geht es beim Projekt «Lebensraum Altstadt» auch um den Wirtschaftsstandort, mit vielen hochqualifizierten Stellen. Dazu braucht es eine zeitgemässe Infrastruktur. Das vorliegende Projekt ist das Resultat eines sorgfältig geführten Prozesses, der Bestandteil des nationalen Agglomerationsprogramms St.Gallen-Rorschach-Arbon ist und im Jahr 2010 gestartet wurde. Diese Tatsache ermöglicht es Arbon, mit einer einmaligen und ausserordentlichen Beteiligung von Bund und Kanton (2,24 Mio. Fr.) die Verkehrsführung im Zentrum definitiv abzuschliessen. Die Stadt hat während der vergangenen acht Jahre in verschiedenen Arbeitsgruppen mit Einwohnern, Gewerbetreibenden und Fachleuten des Städtebaus eine Planung durchgeführt, die seinesgleichen sucht und breit abgestützt ist. Wer da noch von Zwängerei spricht, verkennt einen transparent geführten politischen Prozess. Eine definitive Strassenführung schafft nun endlich Klarheit für die Erschliessung der Altstadt und die Ausgestaltung der wichtigen Verkehrsknotenpunkte, die helfen, den Verkehr sicher zu führen. Unsere Altstadt ist kein Schlafquartier, auch kein Trödlerladen oder eine Ansammlung von Beizen, sondern ein für Arbon und dessen Zukunft wichtiger und hochwertiger Wirtschaftsstandort, den wir mit einem deutlichen JA am 23. September zum «Projekt Lebensraum Altstadt» stärken. Tun wir es jetzt!



Max Gimmel, Stadtparlamentarier FDP/ XMV-Fraktion

MEERESFRÜCHTE FESTIVAL 6./7. September 2018

RÖMERHOF ARBON RESTAURANT-HOTEL

Bitte reservieren Sie unter Tel. 071 447 30 30

Dominique & Gerald Bergue-Hunziker
Freiheitsgasse 3 • CH-9320 Arbon
www.roemerhof-arbon.ch

GOLDINGER Immobilien

Arbon - Neubauprojekt DUO - Wohnen in Stadt- und Seenähe

Visualisierung Fertigstellung | Aktuelle Situation

16 Wohnungen mit moderner Architektur an zentraler Lage, nahe Bahnhof, Seeufer, Einkauf, Restaurants. Minergie-P Standard, Seewasserwärmenutzung, grosszügige Loggien, hochwertiger Ausbau, herrliche Aussicht. 2 1/2 Zi.-Whg. ca. 68m² / 3 1/2 Zi.-Whg. ca. 91-97m².

Ab CHF 345'000.-- bzw. CHF 490'000.--

Simon Gürkan
Ihr Ansprechpartner in der Region Arbon

Telefon: 071 677 50 15 | duo-arbon.ch

Frauenfeld • Kreuzlingen • St. Gallen • Sargans

www.goldinger.ch

Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller Grundiegentümer: Andreas Steiner, Horn StWEG Seestrasse 111b, Horn

Projektverfasser: Vettiger Metallbau AG, Oberbüren

Vorhaben: Seitenverglasung Wind- und Wetterschutz

Parzelle Flurname/Ort: 705 Seestrasse 111b, 9326 Horn

Öffentliche Auflage vom 17.08.2018 bis 05.09.2018
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).
Horn, 17.08.2018 Gemeindeverwaltung Horn TG

Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller: Jörg u. Petra Stucki, Horn

Grundiegentümer Projektverfasser: StWEG Seestrasse 113c Vettiger Metallbau AG, Oberbüren

Vorhaben: Seitenverglasung Wind- und Wetterschutz

Parzelle Flurname/Ort: 710 Seestrasse 113c, 9326 Horn

Öffentliche Auflage vom 17.08.2018 bis 05.09.2018
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).
Horn, 17.08.2018 Gemeindeverwaltung Horn TG

FLEISCHMANN IMMOBILIEN

Grosse Nachfrage: **Gesucht!**

Haus in der Region Arbon
Dank grosser Nachfrage suchen wir für weitere Kaufinteressenten ähnliche Liegenschaften. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 071 446 50 50 www.fleischmann.ch

Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller Grundiegentümer Projektverfasser: Unisto AG, Horn Unisto AG, Horn Unisto AG, Horn

Vorhaben: Erstellung Neuer Material-Silo

Parzelle Flurname/Ort: 437 Seestrasse 7, 9326 Horn

Öffentliche Auflage vom 17.08.2018 bis 05.09.2018
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).
Horn, 17.08.2018 Gemeindeverwaltung Horn TG

Eine Brise besser wohnen in Arbon.

63 unvergleichliche Eigentumswohnungen mit 2.5 bis 5.5 Zimmern. Unverbaubare Seesicht an einmaliger Lage direkt am Bodensee. **breeze-arbon.ch** oder **+41 52 728 80 80**

breeze
eine Brise besser wohnen

HRS Real Estate AG, +41 52 728 80 80
immobilien@hrs.ch, www.hrs.ch

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Mitteilungen aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 6. August 2018 hat der Stadtrat folgende Baubewilligungen erteilt:

- der I+R Wohnbau AG, St. Margrethen, für den Abbruch des Wohn- und Gewerbehäuses auf der Parzelle 2171 an der Sonnenhügelstrasse 7 in Arbon und den Neubau eines Mehrfamilienhauses an dieser Stelle.
 - an Enis und Nadira Vejaipi-Skenderi, Arbon, für verschiedene Bauvorhaben auf der Parzelle 2560 an der Seilerstrasse 23 in Arbon. So wird die Garage abgerissen, ein Balkon angebaut, das Mehrfamilienhaus von aussen her isoliert sowie die Parkplätze und der Hauszugang (Fussweg) neu gestaltet.
 - der Stadt Arbon für die Erstellung eines Buswarte-Unterstandes an der Landquartstrasse 92 in Arbon (Parz. 3638).
 - der Mosterei Möhl AG für die Garten- und Umgebungsgestaltung ums Besucherzentrum an der St. Gallerstrasse 209 in Arbon (Parzelle 5046). Des Weiteren hat der Stadtrat folgende kommunalen denkmalpflegerischen Baubeiträge beschlossen:
 - an die art m gmbh, Frau Marlene Nägele, Seerietstrasse 6 in Arbon, für die Innenrestaurierung und den Umbau des «Roten Hauses», Bahnhofstrasse 2, Arbon (27 400 Franken).
 - an Sarina Hobi und Urs Neuhauser, Gerbergasse 22 in Arbon, für die Erneuerung der Hausfassade und - soweit historisch - für die Restaurierung der Innenräume der Liegenschaft Gerbergasse 22, Arbon (20 000 Franken).
 - an Claudia und Kaspar Lämmli, Schäfligasse 7 in Arbon, für die Renovation der Fenster an der Liegenschaft Schäfligasse 7 (4 200 Franken).
- Medienstelle Arbon

Baden im Jahrhundertsommer

Mediterrane Urlaubsgefühle am Bodensee



Wann hat man während der Schulferien Ähnliches erlebt? Fünf Wochen ununterbrochen sonniges Wetter mit Luft- und Wassertemperaturen, die gewöhnlich nur ganz weit im Süden anzutreffen sind. Dieser aussergewöhnliche Umstand hat auch unserem Schwimmbad täglich hervorragende Besucherzahlen beschert. Der tiefe Wasserstand ermöglichte einerseits einen kühlen Spaziergang bis hinaus zum Floss, während die Kin-

der das teils trocken gelegte Ufer zum Sammeln von Muscheln nutzen. Die überaus grosse Zahl von Gästen aus dem nahen Ausland hat ausserdem gezeigt, dass mediterrane Urlaubsgefühle durchaus auch am Bodensee zu haben sind. Obschon uns noch ein weiterer Monat für solche und ähnliche Badefreuden bevorsteht, dürfte der Sommer 2018 schon heute als Ausnahmeerscheinung in Erinnerung bleiben.

hjj



Aus dem Stadthaus

Papiersammlung

Morgen Samstag, 18. August, führt der FC Arbon eine Altpapiersammlung durch. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Nicht in die Papiersammlung gehören Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher und Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere. Diese sind im Haushaltkehrrecht zu entsorgen. Für weitere Auskünfte steht die Kontaktstelle unter Telefon 079 436 57 75 gerne zur Verfügung.

Stadtverwaltung am 24. August geschlossen

Aufgrund eines Brückentags bleiben die Büros der Stadtverwaltung am Freitag, 24. August, ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen.

Online-Anmeldung für den Ferienspass

In den Herbstferien 2018 haben Arboner Schülerinnen und Schüler wieder die Möglichkeit, im Rahmen des Projekts Ferienspass an tollen Aktivitäten teilzunehmen. Die Broschüre mit den verschiedenen Angeboten ist in den Arboner Primarschulen verfügbar und kann auch online abgerufen werden, und zwar neu unter der Adresse www.arbon.ch/ferienspass. Hier findet sich auch der Link zum Online-Anmeldeformular. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit, sich mittels des Talons in der Broschüre anzumelden. Das Projekt Ferienspass Arbon wird durch den Bereich Gesellschaft der Stadt Arbon organisiert und betreut. Es wird zweimal jährlich - in den Frühlings- und in den Herbstferien - angeboten.

Medienstelle Arbon

felix online Wir lassen Sie auch im Internet nicht im Stich. www.felix-arbon.ch

Wir gratulieren **Steven Etter**
zur bestandenen
Lehrabschlussprüfung.

Das Kurt Mettler-Team



KURT METTLER
Bedachungen Fassadenbau Kranarbeiten
Neukirch · Egnach · Arbon



nordicwalking-arbon.ch

Andrea Eberle · Quellenstrasse 5 · 9320 Arbon

EINFACH ZUM
VERLIEBEN
DER NEUE
TOYOTA AYGO



ALWAYS A
BETTER WAY



AYGO
JUST GO

INKLUSIVE 6 JAHRE FREE SERVICE



Omelko Garage AG
Egnacherstrasse 19
9320 Frasnacht
071 446 46 88
info@omelko.ch
www.omelko.ch

Aygo Trend 1.0 M/T, 5-Türer, 53 kW, Ø Verbr. 3,8 l/100 km, CO₂ 86 g/km, En.-Eff. B, CO₂-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung: 20 g/km, Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 133 g/km. Das Fahrzeug enthält aufpreispflichtige Optionen. Toyota Free Service beinhaltet kostenlose Servicearbeiten bis 6 Jahre oder 60'000 km (es gilt das zuerst Erreichte).

EIGENMANN ANGENEHM UNTER DACH –
WIR SCHÜTZEN SIE VOR HITZE!



AUSSENROLLÄDEN

- Optimaler Hitzeschutz – bis zu 95 % Hitzereduktion
- Optimale Verdunkelung
- Verbesserte Wärmedämmung
- Lärmschutz



MARKISETTEN

- Effektiver Hitzeschutz ohne komplette Verdunkelung – bis zu 76 % Hitzereduktion
- Lichtdurchlässiges Netzgewebe
- Diverse Bedienungsoptionen



DACH | FASSADE | SOLAR

Eigenmann AG | Wittenbach | Telefon 071 292 36 36 | www.eigenmann-ag.ch

VITRINE

Veränderungen in der
Pfarreileitung St. Martin

Im Sommer 2019 wird Pfarradministrator Pater Henryk Walczak auf ein zehnjähriges Engagement in der Pfarrei St. Martin in Arbon zurückschauen dürfen. Dies bedeutet allerdings zugleich, dass der auf zehn Jahre befristete Vertrag zwischen Pater Henryk Walczak und der Kirchgemeinde Arbon im Sommer 2019 auslaufen wird. Am kommenden Montag, 20. August, wird Margrith Mühlebach als Regionalverantwortliche des Bistums Basel um 19.15 Uhr im Martinssaal des Pfarreizentrums in Arbon über die Absichten des Bischofs sprechen. Alle sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend über die personellen Perspektiven der Pfarrei St. Martin/Arbon zu informieren.

Kath. Kirchgemeinde Arbon

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 22. August, um 14 Uhr lädt die Evangelische Kirchgemeinde Arbon ins Kirchgemeindehaus zum Seniorenachmittag. Margarita und Ortwin Heineken erzählen im Gespräch mit Pfarrer Harald Ratheiser «us mim Läbe». Das Paar kann von einer bewegten Lebensgeschichte erzählen. mitg.

Feier und Gottesdienst
zum Schulbeginn in Horn

Die Pfarrei Horn und die katholische Kirchgemeinde heissen im Gottesdienst am Sonntag, 19. August, um 10 Uhr den neuen Diakon Beat Zellweger willkommen. Gleichzeitig wird der alljährlich stattfindende ökumenische Gottesdienst zum Schulbeginn gefeiert. Das Vorbereitungsteam hat das Thema «Wir sind Weltmeister» gewählt und die Feier entsprechend ausgerichtet. Nach dem Auflösen des Wettbewerbs, wird ausgetauscht, wie es möglich ist, dass alle Weltmeister sind und eine Medaille verdienen. Im Anschluss lädt die katholische Kirchgemeinde die ganze Festgemeinde zum Apéro auf den Kirchenplatz ein. L.W.

Komitee empfiehlt Nein zum Projekt «Lebensraum Altstadt»

«Noch mehr Gründe,
die dagegen sprechen»



Mitglieder des Komitees «Nein zur Millionenzwängerei»: (v.l.) Heinz Gygax, Roland Schöni, Reto Gmür, Astrid Straub, alle SVP, sowie Luzi Schmid, CVP.

Am 23. September stimmt Arbon über einen 2,7-Millionen-Kredit zum «Lebensraum Altstadt» ab. Das Komitee «Nein zur Millionenzwängerei» möchte die Annahme dieses Kredits verhindern.

Hinter dem Komitee steht eine Kerngruppe, welcher die folgenden Stadtparlamentarier angehören: Astrid Straub, Reto Gmür, Roland Schöni, Heinz Gygax und Pascal Ackermann (alle SVP) sowie Luzi Schmid (CVP). Laut Roland Schöni stehen zirka 80 sympathisierende Personen hinter dem Komitee.

Handlungsbedarf nicht bestritten

Das Komitee mit dem Namen «Nein zur Millionenzwängerei» anerkennt, dass sich «der Stadtrat seit vielen Jahren darum bemüht, die Altstadt zu neuer Blüte zu führen». In der Tat bestehe Handlungsbedarf zur Aufwertung der Altstadt – so etwa sei es «vernünftig und zukunftsgerichtet», wenn die gesamten Werkleitungen in nächster Zeit erneuert werden. Auch das Beleuchtungskonzept sei ansprechend und könnte zu einem Mehrwert für die Altstadt führen. Gleiches wäre durch bauliche, verkehrsmässige und optische Gestaltung der Plätze mit farbigen Belägen und weiteren Optimierungen der Fall.

Doch «so schlecht, wie es die Befürworter dramatisch beschreiben, steht die Altstadt nicht da», findet das Komitee. Und es gebe mehr Gründe, die «gegen dieses zukunfts-

weisende Projekt sprechen». Allen voran die finanzielle Situation der Stadt Arbon. «Die Situation erlaubt es nicht, ein solch teures Projekt zu realisieren», sagt das Komitee. «Es droht eine Steuererhöhung», warnt das Komitee. Dabei gebe es keine Eile, das Projekt jetzt umzusetzen, denn die vorgesehenen Gelder aus dem Agglomerationsprogramm stünden bis 2027 zur Verfügung.

«Ganzes Städtli einbeziehen»

Bemängelt wird, dass das Projekt «fast ausschliesslich die Hauptstrasse zwischen Marktplatz und Ober- tor» beinhaltet. Das Areal Promenadenschulhaus und der Bereich um den Schädler würden zu wenig oder gar nicht einbezogen. Das Komitee fordert, dass ein Verkehrs- und Werkleitungs-Konzept für die ganze Altstadt, also beispielsweise auch für die Turm-, Rathaus-, Metzger-, Schäfli- und Farbasse sowie die Walhallastrasse vorgelegt werden. «Diese Gassen sind teilweise in einem schlechteren Zustand als die Hauptstrasse.»

Das Komitee fordert «ein wirklich allumfassendes und durchdachtes Projekt mit einer Begegnungszone für die Altstadt» mit dazu passendem Verkehrsregime und genügend Parkiermöglichkeiten für Besucher und Kunden. Das Nein zum 2,7-Mio.-Kredit sei kein Nein zum Lebensraum Altstadt, sondern «ein Ja zu einem noch grösseren Engagement für die Altstadt».

Ueli Daepf

LESERBRIEF

Bäume habens schwer

Einer der grössten Kastanienbäume leidet. Unvermittelt ist ihm erneut ein markanter Ast abgebrochen und hat die Gartenwirtschaft des Hotels beschädigt. Über der Frage, ob der Baum nun aus Sicherheitsgründen gefällt werden muss, wie es sich der Besitzer der Liegenschaft vorstellt, brütet derzeit der Stadtrat. Zudem soll eine Fach-Expertise eingeholt werden, bevor die Grünraumkommission Stellung nehmen und Antrag an den Stadtrat stellen wird. Wenn Gefahr in Verzug ist, meint der Stadtrat, müsse es schnell gehen, was jedoch nicht heisse, dass ein abgekürztes Verfahren zum Zug kommt. Es sei nicht ausgeschlossen, dass der Baum stehen bleibe. Grundsätzlich sei es Sache der Besitzer eines geschützten Baumes, ihn zu pflegen. Die Stadt beteilige sich finanziell an entsprechenden Massnahmen. Nur ungern erinnert man sich, dass am selben Baum bereits vor einem Jahr ein grosser Ast abbruch und grossen Schaden an Leuchttafel und Gartenmauer verursachte. Und schon Jahre zuvor hatte der damalige Betreiber des Hotels Krone die Notwendigkeit erkannt, dem Baum mit seinem weit ausladenden Astwerk einen Pflegeschnitt zu verpassen. Aufgrund der hohen Kosten richtete er ein Beitrags-Gesuch an den Stadtrat, das jedoch kurzerhand abgelehnt wurde.

Der erwähnte Kastanienbaum ist nicht mehr zu retten und wird wohl gefällt werden müssen. Aus Gründen der Sicherheit gegenüber den Hotelgästen und den Passanten. Unüberhörbar wiehert der Amtsschimmel und verlangt, dass anstelle des gefällten Baums ein neuer gepflanzt werden muss. Dieser sei dann ebenfalls geschützt. Wie bitte? Aufklärung tut Not...

Hans Joerg Graf, Arbon

GARAGEBRESSAN
Ihr Honda und Peugeot
Partner in Arbon
Seestrasse 70 • CH-9320 Arbon • Tel. 071 440 15 65
www.bressan.ch



HONDA
The Power of Dreams

PEUGEOT

Fecker Holzbau AG
seit 1998 – die Zimmererei aus Arbon

DIE RICHTIGE WAHL WENN ES UM NEU BAUEN ODER SANIEREN GEHT

Pündtstrasse 3, 9320 Arbon
www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Achilles Fecker Holzbau AG – seit 20 Jahren Garant für hohe Bauqualität und termingerechte Ausführung

Nachhaltige Bauweise mit Holz

Er ist 40 Jahre jung und bereits seit zwei Jahrzehnten erfolgreicher Geschäftsmann! Achilles Fecker vom gleichnamigen Holzbaugeschäft in Arbon legt grossen Wert auf bedürfnisgerechten und nachhaltigen Holzbau. Das gesamte Team mit 16 Fachkräften und vier Lehrlingen hat «Holz im Blut» und setzt auf eine Zukunft, die nachwächst.

Ein Augenschein sagt mehr als tausend Worte! Wer sich von der «hölzigen» Fecker-Qualität überzeugen möchte, sollte sich das Bootshaus am Arboner Hafen genau anschauen. Das historische Gebäude aus den Anfängen der Holzleimbinderproduktion wurde in den 30er-Jahren des 20. Jahrhunderts erstellt und 2015/16 mit dem nötigen Respekt vor der alten Bausubstanz durch Fachkräfte des Romanshorer Architekturbüros Zech und von der Fecker Holzbau AG saniert. Dies ist nur einer von zahlreichen Um- und Neubauten, die Achilles Fecker in den vergangenen 20 Jahren auf seine beeindruckende Referenzliste nehmen konnte.

«Was nicht wächst, stirbt»
Auf das 20-Jahr-Jubiläum hin hat Achilles Fecker beinahe den gesamten Fahrzeugpark erneuert. In Zahlen sind dies drei neue Busse, zwei neue Lieferwagen und zwei kleine Personenautos, welche für Baustellenbesuche zur Verfügung



Renoviertes Bootshaus am Arboner Hafen – ein Referenzobjekt der Fecker Holzbau AG.

stehen. Darüber hinaus wurde – aus Gründen eigener Wertschöpfung – ein Manitou-Kran angeschafft, der schwere Güter auf insgesamt vier Pritschenanhängern auf Baustellen bringen und dort deponieren kann. So beispielsweise 2016/17 auch beim Steinacher Fischereizentrum, welches die Zürcher Architekten Aeschlimann Hasler Partner konzipierten.

Auch räumlich und personell hat sich in jüngster Vergangenheit einiges verändert. Das Geschäftshaus an der Pündtstrasse 3 in Landquart wurde büro- und edv-mässig den neuesten Bedürfnissen angepasst und auf Kosten einer aufgelösten

Denn gesunde Mitarbeitende sind laut Achilles Fecker die Grundlage für einen erfolgreichen Betrieb. Darum sei es wichtig, vorausschauend Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu betreiben.

Den Umbaubereich stärken
Waren es in den vergangenen Jahren mehrheitlich Neubauten, welche die Auftragsbücher der Achilles Fecker Holzbau AG füllten, so möchte der innovative Geschäftsinhaber künftig den Umbaubereich wieder stärken. «Wir sind ausgesprochen vielseitig und beweglich und können mit einem optimalen Teamwork sämtliche Zimmereiaufträge erledigen», betont Fecker, dem Nachhaltigkeit sehr am Herzen liegt. Nicht ohne Stolz erinnert er an den gelungenen Umbau des historischen Bootshauses im Arboner Hafen, wofür er auch heute noch immer wieder Komplimente erhält. «Wir wollen gesund weiter wachsen», blickt Achilles Fecker in die Zukunft und stellt sich vor, dass er seinen Betrieb jährlich um einen Mitarbeiter vergrössern kann. Die vorhandene Infrastruktur lässt dies durchaus zu, denn hinter dem Geschäftshaus Fecker an der Blumenaustrasse stehen nicht nur zusätzliche Lager- und provisorische Werkstatträumlichkeiten zur Verfügung, sondern auch genügend Landreserven für allfällige Betriebs-erweiterungen.

WIR MACHEN BÜRO.

10% Rabatt auf Schulmaterial

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

ST. GALLERSTRASSE 18 • ARBON
WWW.WITZIG-PAPETERIE.CH

Bettwaren Okle

- Daunenduvets
- Pflumen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Eigene **Bettfedern-Reinigung**

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

Finanzierung gewünscht?

Fabienne Haas – Ihre persönliche Kreditberaterin. Sie erreichen mich unter Tel. 071 447 11 15

Raiffeisenbank Regio Arbon **RAIFFEISEN**

CHANGE NOW – Jetzt bis zu CHF 500.– Eintauschprämie beim Kauf eines Panasonic OLED Fernsehers.

BESTCOM
sehen • hören • verstehen

TV | RADIO | SAT | COMPUTER | MULTIMEDIA
Hauptstrasse 31 | 9320 Arbon | www.bestcom.ch

LOEWE **BOSE** **SPECTRAL**

RZP
Rother Zeberli Partner Treuhand AG

- Buchführung, Abschlüsse und Beratung
- Steuern und Optimierung (Privatpersonen und Unternehmen)
- Revisionen/Wirtschaftsprüfung

St. Gallerstrasse 18b, Postfach 258, 9320 Arbon
Telefon 071 447 18 00, Telefax 071 447 18 08
Email sekretariat@rzp-treuhand.ch
Internet www.rzp-treuhand.ch

SONNENSTUDIO
Ergoline ARBON

ROMANSHORNERSTR. 19
9320 ARBON

Über 2000 verschiedene Knöpfe

Franziska Röhrli Rutishauser am Fischmarktplatz, Arbon
Tel./Fax 071 446 14 53
info@filati-shop.ch
www.filati-shop.ch

FILATI
MADE IN SWITZERLAND

Elektro Hodel
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit über 50 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

Elektroinstallationen
Telefoninstallationen, EDV-Netzwerke, Elektro-Installationskontrollen
Photovoltaikanlagen

Frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebaldenstrasse 7
9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
Mobile 079 422 34 33

www.frenicolor.ch

Forrer
Landtechnik AG

Spezialist für Traktoren und Landmaschinen, Kommunalschnik, Motorgeräte, Rasenmäher und Rasenmähroboter, Hydraulik und Schleifmaschinen

- John Deere 5000 mit grosser Auswahl an Optionen, Kletterbacking und Zubehör
- Scheinwerfer, Arbeitshilfen und -werkzeuge
- grosse Ersatzlager- und -teile Ersatzbeschaffung

REPARATUR • VERKAUF • SERVICE

Forrer Landtechnik AG, Buchenstrasse 20, 9320 Prevorre, 071 414 10 20, www.forrerlandtechnik.ch

Mitdenken
Das erkennen Sie schnell: unser Engagement für Sie.

Willkommen zu einem Gespräch.

Daniel Andres
Geschäftsstellenleiter
Tel. 071 447 79 43
daniel.andres@ubs.com

ubs.com/schweiz

© UBS 2018. Alle Rechte vorbehalten.

UBS

KAUF MANN OBERHOLZER

Wir machen es möglich. Aus Holz.

Kaufmann Oberholzer AG
St. Gallerstrasse 19
9325 Roggwil

Telefon 071 454 66 33
www.kaufmann-oberholzer.ch

Digitaldruck in Offsetqualität

NEU!

druckerei mogensen ag
berglistrasse 27 • 9320 arbon

tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

ENGAGIERT FÜR SIE DA.

FÜRS GANZE LEBEN **Thurgauer Kantonalbank**

IHR PARTNER FÜR HAUSTECHNIK-SERVICES.

WASSER. BAD. ENERGIE. **HE** HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St. Gallen
Tel. 071 454 60 60

Entdecken Sie unsere Kaffeewelt.

Aequator AG Switzerland
www.aequator.ch

Aequator
Swiss made coffee machines

Altstadt: Wenn nicht jetzt, wann dann?

Mit dem Bau der NLK wurde einerseits die neue Stadtmitte beim Bahnhof verkehrsmässig erschlossen und andererseits theoretisch die Altstadt vom Durchgangsverkehr befreit. Damit dies nun auch praktisch umgesetzt werden kann, dazu dient das Projekt «Lebensraum Altstadt». Der Altstadt wird damit wieder Leben eingehaucht. Es ist der Beginn einer neuen Entwicklungs-Perspektive. Arbon kann dies finanziell stemmen. Eine Verschiebung dieses Projektes kommt nicht billiger. Historisch hat Hans Geisser gezeigt, dass zwischen 1921 und 1991 grosse finanzielle Brocken in schwierigen Zeiten in Arbon vom Souverän gutgeheissen wurden: Bau der Hafens- und Quai-Anlagen samt Stadtpark (1921), erstes Strandbad am Bodenseesüdufer (1933), Erwerb Schlossanlage, Schlosspark und -wiese mit Seeanstoss (1945), Aufschüttung und Ufergestaltung vom Hafen bis zum Philosophenweg (1947), Bau des Seeparksaales (1982), umfassender Umbau im Schloss (1991). Diese aussergewöhnlichen Bauwerke sind für die Gegner immer zum falschen Zeitpunkt gekommen, und heute möchte sie niemand mehr missen. Darum: Wenn nicht jetzt, wann dann?

Roman Buff, Arbon

Top-Wäldlifest

Es war das letzte Wochenende vor dem Schulstart: Lachende Kinder auf der Hüpfburg, der Klang der Trinkgläser von weit her zu hören. Der Feuerwehrverein organisierte das traditionelle «Wäldlifest» am Weiher. Grosser Dank an alle, die es wieder geschafft haben, dieses Fest zu realisieren. Das Wäldlifest war top organisiert.

Lukas Auer, Arbon

Klares Ja zum «Lebensraum Altstadt»

Am 23. September haben die Stimmberechtigten von Arbon über ein Kreditbegehren zum «Lebensraum Altstadt» zu befinden. Die Gegner haben sich schon früh in Position gebracht. Einmal mehr steht der hohe Steuerfuss von Arbon im Vordergrund. Spielt der hohe Steuerfuss wirklich eine wichtige Rolle? Monitorings in verschiedenen Kantonen zeigen ein deutliches Bild: Der Steuerfuss ist gar nicht so wichtig!

Bei drei Untersuchungen der Hochschule Luzern lag der Steuerfuss erst ab der zehnten Stelle. Wichtiger waren der öffentliche Verkehr, Dienstleistungen, Wohnobjekte, Umfeld, gute Schulen, Freizeit und mehr. Ein gleiches Bild gibt es in grösseren Gemeinden: Tiefe Mieten und guter Service stehen vor dem Steuerfuss.

Mann/Frau kann sich aber auch ein persönliches Bild machen: Man nehme die Steuererklärung der Kantone Thurgau und St. Gallen und trage die Daten der Steuererklärung 2017 ein. Im Weiteren braucht es vom Statistischen Amt die durchschnittlichen Mietzinssummen. Nebenkosten nicht vergessen!

Mit Erstaunen stellt man fest: In Kreuzlingen zahlt Mann/Frau über 1000 Franken weniger Steuern im Jahr als in Arbon. Dafür ist der durchschnittliche Mietzins in Arbon für eine 4-Zimmer-Wohnung pro Jahr um rund 2400 Franken tiefer als in Kreuzlingen!

Liebe Stimmberechtigte von Arbon, es gibt keinen Grund, wegen dem hohen Steuerfuss ein Nein in die Urne zu legen. Was die Stadt Arbon nun rasch braucht, ist die Aufwertung des «Lebensraums Altstadt» und die Zugabe über 2 Millionen Franken aus dem Aggloprogramm des Bundes für die NLK!

Ernst und Monika Kunz, Arbon

Kaffeesatz lesen

Es gibt etliche Gründe für ein Nein zum 2,7-Millionen-Kredit für das «Lebensraum Altstadt»-Projekt. Ich werde hier nur wenige aufzählen können. Wir Arboner sind hoch verschuldet und sollten endlich unsere Ausgaben in den Griff bekommen. Wir haben jetzt schon den höchsten Steuerfuss im Kanton und riskieren mit diesem Kredit eine weitere Erhöhung. Dieses Projekt realisiert nur die Erneuerung der Hauptstrasse vom Marktplatz bis zum Römerhof, die anderen Gassen und Plätze bleiben, wie sie sind. Die bestehenden Geschäfte werden, wenn sie es denn überleben, nach dieser neun-monatigen Bauzeit, keinen einzigen Franken mehr Umsatz machen. Zu behaupten, die Altstadt werde danach mehr Leben und mehr Geschäfte haben als jetzt, ist wie Kaffeesatz lesen. Wollen wir uns wirklich, bei so viel Ungewissheit, so viel mehr verschulden? Es ist in meinen Augen fahrlässig, ohne vorgängig genügend Parkplätze zu schaffen, eine Begegnungszone realisieren zu wollen. Dank Einkaufszentren und Onlinehandel ist es jetzt schon schwierig, die Menschen zu motivieren, in unserer Altstadt einzukaufen. Wird uns das danach besser gelingen? Wohl kaum, das können wir bei anderen Städten beobachten, die diesen Schritt gegangen sind – sie haben ebenso mit dem Ladensterben zu kämpfen. Die Begründung, dieses Altstadt-Projekt sei der Abschluss des Baus der NLK, ist einfach nicht richtig, denn die Spange-Süd wurde nicht realisiert und die NLK unlängst definitiv abgerechnet. Warum wohl wird das, liebe Arbonerinnen und Arboner, nicht erwähnt? Aus diesen und noch vielen Gründen mehr, sage ich am 23. September Nein zu diesem 2,7-Millionen-Kredit.

Reto Gmür, Arbon

Führung der Stadt Arbon in die Zukunft

In den vergangenen 90 Jahren (1928-2018) führten 11 Gemeinde-/Stadtammänner unsere Stadtgemeinde. In den ersten 39 Jahren wurde unter der erfolgreichen Führung der drei Gemeindeammänner Dr. August Roth, Franz Hayoz und Hans Brenner unsere Stadtgemeinde zu einer fortschrittlichen, kulturellen und gemeindepolitisch angesehenen und aktiven Kleinstadt im Schweizerland mit geordneten Finanzen aufgebaut. Die jüngere Entwicklung unserer Stadtgemeinde zeigt eine jahrelang ungenügende Führung auf. Für die Zukunft braucht unsere Stadtgemeinde wieder eine langfristig dauernde gute, kompetente und vertrauensvolle Führung mit Ausrichtung auf gesunde Finanzen und gutes Ansehen (Image) der Gemeinde. An sogenannte «Springins-Feld»-Bewerber und/oder von Rhetorik zu stark geprägten, sich überschätzenden und von externen Beratern zu stark abhängigen Bewerbern für das Amt des Stadtammannes sollte nach meiner Beurteilung keine Gemeindeführung mehr anvertraut werden.

Für eine gute Führung unserer Stadtgemeinde werden für die Zukunft wieder stille Schaffer benötigt, die auch von Führung, Organisation und Finanzen/Betriebswirtschaft etwas verstehen und eine diesbezüglich erfolgreiche Tätigkeit ausweisen können sowie dem Ressort Finanzen vorstehen. Solide Schaffer, die sich auf die Entwicklung unserer Gemeinde und nicht auf die eigene Person und/oder eine Partei fokussieren, bringen eine Gemeinde erfolgreich weiter. Einen solchen Stadtpräsidenten – aber auch solche Stadträte/innen – brauchen wir für die Zukunft, damit Arbon wieder vorwärts kommt!

Kurt Biefer, Arbon

Zwölf Jahre lang hat der Steinacher Othmar Huser an seiner Motoryacht aus Holz gearbeitet – auch die Solarenergie reist mit



Im November 2017 ist der Rohbau der Motoryacht aus Holz vollendet.



Die Spannung steigt – das Schiff wird für die Einwasserung vorbereitet.



Letzte Handgriffe am Kran – alles wird nochmals sorgfältig überprüft.

Eingewassert

Der pensionierte Schreinermeister Othmar Huser feiert Weihnachten, Ostern und Geburtstag zusammen! Denn mit der Einwasserung seiner mit eigenen Händen gebauten Motoryacht geht für ihn ein Traum in Erfüllung. Zwölf Jahre hat er daran gearbeitet, und nun liegt das Prunkstück im Steinacher Hafen. Bevor Othmar Huser zusammen mit seiner Gattin Esther gemächlich die europäische Kanalwelt erkunden will, sind ausgedehnte Ausflüge auf dem Bodensee geplant. Wie viel Herzblut beim Eigenbau des solarangetriebenen Schiffes geflossen ist, widerspiegeln die leuchtenden Augen des 64-jährigen Hobbykapitäns. Die Jungfernfahrt mit dem 10,6 Meter langen und 4 Tonnen schweren schwimmenden Bijou ist gelungen. Bis zur Taufe am 15. September bleibt der Schiffsname noch streng geheim.



Zum Auslaufen bereit – der Hobbykapitän Othmar Huser strahlt.



Endlich im Steinacher Hafen angekommen – begleitet von zahlreichen Freunden steht der erste Wasserkontakt der gemächlichen Huser-Yacht kurz bevor.



Schwimmendes Prunkstück im Gegenlicht – vier Tonnen am Kran.



Die erste Nacht auf der neuen Yacht im Steinacher Hafen ist vorbei – Esther und Othmar Huser sind restlos begeistert und freuen sich auf gemächliche Ausflüge.



Othmar und Esther Huser – ein grosser Traum geht in Erfüllung!

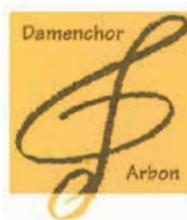
Lehrstellen als Kauffrau oder Kaufmann

zu vergeben. Während drei Jahren hast du die Chance, verschiedene Bereiche unserer Stadtverwaltung kennen zu lernen und dich als Kaufmann/Kauffrau in der Fachrichtung öffentliche Verwaltung ausbilden zu lassen.

Mehr über diese Stelle erfährst du auf www.arbon.ch/wirtschaft/stellen-jobs2

Deine Bewerbung mit Unterlagen und Foto erwarten wir bis spätestens 20. August 2018 an personalwesen@arbon.ch. Auskunft über die Stelle gibt dir gerne Mischa Vonlanthen, Leiter Abteilung Finanzen, Telefon 071 447 61 09.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Ehrenmitglied



Louise Maria Feger - Ebnöther

2. Februar 1927 bis 24. Juli 2018

Wir werden unsere ehemalige Mitsängerin in guter Erinnerung behalten.

Vorstand und Sängerinnen Damenchor Arbon

Urnenbeisetzung 24.08.2018 um 10.15 Uhr auf dem Friedhof Arbon, anschliessend Trauergottesdienst in der Friedhofskapelle

Abstimmung vom 23. September: Projekt «Lebensraum Altstadt»

chance altstadt

- ... weil die Altstadt unsere Visitenkarte ist!
- ... weil die Qualität des Projekts unbestritten ist!
- ... weil wir nur gerade die Hälfte selber bezahlen!
- ... weil wir für wenig Geld sehr viel bekommen!

Roman Buff (EVP)
Dominik Diezi (CVP)
Nicola Franco (GP)
Max Gimmel (FDP)
Lukas Graf (SP)
Sara Placi-Righetti (XMV)
Andrea Vonlanthen (SVP)

ja

10. «SummerDays»-Festival am 24./25. August mit zahlreichen Top-Acts

Festival mit Pop-up-Camping

In einer Woche geht die Jubiläumsausgabe des «SummerDays»-Festivals in Arbon über die Bühne. Im zehnten Festivaljahr werden nicht nur grosse Hits versprochen, sondern auch ein Gesamterlebnis in einzigartiger Atmosphäre geboten. Unter anderem wird es im Übernachtungs- und Hospitality-Angebot einige Neuerungen geben.

Mit dem «TCS Pop-up Village» bietet das «SummerDays» dieses Jahr auch eine etwas luxuriösere Form des Campings an – und das direkt beim Festivalgelände. So können sich die Festivalbesucher in Arbon auf eine heimelige Atmosphäre in einer festen, abschliessbaren Unterkunft, ausgestattet mit zwei Einzelbetten und Frühstück freuen. Die insgesamt 26 Glamping-Einheiten ermöglichen einen komfortablen Rückzugsort während der beiden Festivaltage, gehört doch auch eine gemeinsame Sitzlounge inmitten des Villages mit dazu. So zieht auch Arbon mit dem Trend des «Luxus-Camping» mit und bietet denjenigen Festival-Gängern, die sich dem Festivaltreiben für einen Moment entziehen möchten, eine feine und etwas gehobene Alternative. Diese ist allerdings nicht ganz gratis zu haben: 525 Franken kostet das



Der irische Musiker, Sänger und Komponist Van Morrison gibt nächsten Freitag am «SummerDays» eines seiner seltenen Konzerte. Bild: Bradley Quinn

Pop-up-Campieren inklusive dem Zweitages-Festivalpass. Die Zweitperson bezahlt dann «nur» noch das Festivalticket von 170 Franken.

Line-up mit Hitcharakter

Musikalisch dürfen sich Besucherinnen und Besucher des 10. «SummerDays»-Festivals besonders auf die Soul- und Jazzlegende Sir Van Morrison freuen. Der Musiker und Komponist gibt nur selten Konzerte. Soulpop-Sänger Seven wird passend zum Jubiläum sein zehntes Studioalbum «4Colors» präsentieren. Mit weiteren Acts wie Amy Macdonald, The Gipsy Kings, Gotthard, 10cc, The Sweet, Bligg, Lo & Leduc, Joris, Dabu Fantastic und Pigeons On The Gate wird dem Publikum ein breitgefächertes Musikmix mit Hitcharakter versprochen. In den letzten sieben Jahren war das «SummerDays» fünf Mal ausverkauft. Für die zehnte Ausgabe gibt es noch Tickets in allen Kategorien. pd

Das Programm

Freitag, 24. August
16 Uhr: The Sweet
17.30 Uhr: 10cc
19.30 Uhr: Van Morrison
21.30 Uhr: Gotthard (unpl.)
23.30 Uhr: The Gipsy Kings

Samstag, 25. August
13 Uhr: Pigeons On The Gate
14.30 Uhr: Dabu Fantastic
16.30 Uhr: Joris
18 Uhr: Seven
19.30 Uhr: Lo & Leduc
21.30 Uhr: Amy Macdonald
00.00 Uhr: Bligg

2 x 2 «SummerDays»-Tagespässe zu gewinnen

«felix. die zeitung.» verlost für das «SummerDays»-Festival 2 x 2 Tagestickets (nach Wahl für Freitag oder für Samstag) im Wert von 95 Franken pro Ticket. Gewinnen kann, wer heute Freitag, 17. August,

zwischen 13.30 und 13.35 Uhr auf die «felix.»-Hotline 071 440 18 30 anruft und die folgende Frage richtig beantwortet: Wie oft war das «SummerDays» in den letzten sieben Jahren ausverkauft? red.

Tickets und Preise

- Festivalticket Freitag oder Samstag: 95 Franken
- Festivalticket Freitag und Samstag: 170 Franken
- Familien-Tagesticket Freitag oder Samstag: Kosten für zwei reguläre Tickets plus 30 Franken je Kind
- Familien-Zwei-Tages-Ticket: Kosten für zwei reguläre Tickets plus 60 Franken je Kind
- Pop-up Camping: 1. Person 355 Franken und Ticket 170 Franken, 2. Person 170 Fr.
- Zeltplatz-Ticket: 14.50 Franken pro Person inkl. Shuttlebus
- Wohnmobil-Ticket: 85 Franken pro Fahrzeug

Vorverkaufsstellen: «Ticketcorner», Hotline 0900 800 800 (CHF 1.19/Min.); «Starticket», Hotline 0900 325 325 (CHF 1.19/Min.)

40 Jahre «Fischerhuus»

Der 1899 gegründete Fischerverein Arbon hat Grund zum Feiern! Vor genau vier Jahrzehnten durften die Arboner Hobbyfischer 1978 ihr Vereinshaus (Bild) einweihen. Morgen Samstag, 18. August, ist die Bevölkerung aus diesem Grund vom Verein ab 11 Uhr bis in die späten Abendstunden zu einem gemütlichen Fischerfest eingeladen. Dabei erhalten die Gäste auch Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Serviert werden im «Fischerhuus» und im Garten mit Festzelt zu günstigen Preisen Egliknuserli mit Haussauce, Steak und Wurst vom Grill sowie Getränke ... und speziell ein Fischerkafi.



Das Baugesuch für ein Materialhaus mit Aufenthaltsraum wurde vom Arboner Fischerverein – mit derzeit über 100 Aktiven – bereits 1964 eingereicht, doch dauerte es nach dem positiven Entscheid der Behörde bis 1977 (!), bis endlich die langersehnte Baubewilligung vorlag. In unzähligen Fröhenstunden wurde danach das herrlich gelegene «Fischerhuus» erbaut. Es gilt bis heute als «Heimathafen» der Arboner Fischer. Unauffällig schmiegt sich das zweckdienliche Gebäude unter einem alten Baumbestand in die Umgebung ein. eme

Nordic Walking Kurs

In sechs Lektionen erfahren die Teilnehmer, wie die ALFA-Technik im Nordic Walking umgesetzt wird. Dabei wird viel über Haltung, Koordination und Körperspannung, gelernt und als Nebeneffekt der Rücken gestärkt und entspannt. Kursbeginn: Dienstag, 21. August, 19 bis 20.15 Uhr oder Donnerstag, 23. August, 14 bis 15.15 Uhr. Die sechs Lektionen à 75 Min. kosten 180 Franken inkl. Stockausleihe. Treffpunkt: Sporthalle Stacherholz, Arbon. Anmeldungen bei Andrea Eberle, Nordic-Walking-Instruktorin SNO, Telefon 079 423 13 58. mitg.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 9. August 2018 ist gestorben in Arbon: **Ruoss Karl Alex**, geboren am 4. Oktober 1948, von Schübelbach, Ehemann der Ruoss geb. Schoch Elsbeth, wohnhaft gewesen in Arbon, Obstgartenstrasse 18. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Frau Elsbeth Ruoss, Obstgartenstrasse 18, 9320 Arbon.

Am 9. August 2018 ist gestorben in St. Gallen: **Schläpfer geb. Fritzsche Gisela Lea Ludwiga**, geboren am 4. Februar 1931, von Wald, Witwe des Schläpfer Ulrich, wohnhaft gewesen in Arbon, Brühlstrasse 41. Der Abschiedsgottesdienst findet heute Freitag, 17. August 2018, um 10.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Arbon statt. Trauerhaus: Herr Bruno Schläpfer, Brühlstrasse 43, 9320 Arbon.

Am 10. August 2018 ist gestorben in Arbon: **Balschun Clara**, geboren am 29. Juli 1931, deutsche Staatsangehörige, Witwe des Balschun Paul Gerhard, wohnhaft gewesen in Arbon, Rebenstrasse 16, Wg 213. Die Abdankung findet am Montag, 20. August 2018, um 10.30 Uhr in Arbon statt. Besammlung auf dem Friedhof. Trauerhaus: Herr Wolfgang Balschun, Wiesentalstrasse 8, 9320 Arbon.

Amtliche Todesanzeige Horn

Am 17. Juli 2018 ist gestorben in St. Gallen: **Engeli Silvan Michael**, geboren am 1. Juli 1994, wohnhaft gewesen in Horn, Bachrüti 4. Die Urnenbeisetzung hat bereits stattgefunden.

PRIVATER MARKT

Ich suche eine/n Mitarbeiter/in für Hauswartung, Gartenarbeiten und Wohnungsreinigung. Gute Deutschkenntnisse in Wort. Telefon 079 416 42 54 oder info@meyerreinigung.ch

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 vom See.

MALERARBEITEN INNEN, ob grundieren, weiss oder farbig, ob Wände, Decken, Türen, Türrahmen, Fenster oder Fensterläden, streiche ich Ihnen fachmännisch. Günstig, da als Einzelfirma eingetragene. Verlangen Sie unverb. eine Gratisofferte. Tel. 079 216 73 93, Email: p.roberto@bluewin.ch oder: Postfach 222, 9320 Arbon.

Gesucht per sofort Mitarbeiterin, deutsch sprechend mit PKW-Fahrausweis für **allgemeine Reinigungsarbeiten**. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 079 422 03 25.

Bodenleger verlegt Laminat, Parkett, Vinyl-Beläge und Teppiche zu fairem Preis. Parkett schleifen und versiegeln. Auskunft Tel. 079 601 26 18.

www.geburtsvorbereitung-im-wasser.ch Im warmen Wasser (34 Grad) lässt es sich herrlich entspannen auf die Geburt einstimmen. Kursort Kronbühl, der nächste Kurs beginnt am 27.8. Weitere Infos Jane Kerrison, Hebamme, Arbon. Telefon 079 227 36 27.

TREFFPUNKT

Samstag, 9-13 Uhr, Storchentplatz: Arboner Wochenmarkt. Speziell: Der Claro Weltladen, Federici's Italianità Produkte, **Fam. Scheuss** (Produkte vom Schaf und Filzprodukte), **ChrisCurry's** Saucen inkl. Currywürste und Bratwürste. Die **Uesestuehle** stellt seinen Anlass vom **01.09.2018 vor. Und wie immer: vielfältiges, Saisonales, Regionales.**

Restaurant Pizzeria Harmonie Arbon. Neu: Samstag offen! Znüni-Hit, täglich zwei Tagesmenüs, auf Wunsch am Mittag à la carte. Gutbürgerliche Küche. Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-24 Uhr. Telefon 071 446 17 25.

Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli» St.Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. **Klassische Schweizer Küche.** Täglich 4 verschiedene Mittag-Menü ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50. Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü. **Für Senioren bieten wir in Arbon und Umgebung einen kostenlosen Lieferservice, Tel. 071 446 16 07.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Traurig sind wir, dass wir Abschied nehmen müssen von unserem herzensguten Vater, Schwiegervater und Bruder



Michael Humnig

25. September 1931 – 9. August 2018

Trost finden wir, dass er nach einem reich erfüllten Leben im Kreise seiner Liebsten bei sich zu Hause friedvoll einschlafen durfte;

Stolz sind wir auf seine Stärke, wie er leise, klar, bedacht, würdevoll und mutig seinen Weg bis zum Schluss ging;

Berührt sind wir, dass er mit sich im Reinen loslassen konnte;

Erleichtert sind wir, weil sein Leiden ein Ende fand;

Dankbar sind wir, weil er in Liebe in unseren Herzen weiterlebt.

Wir vermissen Dich: Doris und René Schlappritzi-Humnig
Roland Humnig und Patrick Walter
Leopold Humnig

Traueradresse:
Doris Schlappritzi-Humnig, Kirchweg 6, 9320 Arbon

Die Trauerfeier findet am Freitag, 17. August 2018 in der katholischen Kirche Steinach statt. Besammlung ist direkt nebenan um 10.00 Uhr auf dem Friedhof Steinach.

Statt Blumengaben kann auch der Spitex Helios in Rorschach gespendet werden (Postkonto 85-46868-1).

Der Healing Room, Schmiedgasse 6, Arbon ist geöffnet am Samstag, 18.8. von 8-11 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das Gebet ist kostenlos und der Gebetsdienst ist während der Öffnungszeiten für alle Personen zugänglich – unabhängig von Konfession, Religionszugehörigkeit oder spirituellem Hintergrund.

Café Restaurant Weiher, Arbon. Mittags – Menü Fr. 14.-, Portion für den kleinen Hunger Fr. 10.-. **Jeden 3. Freitag ab 19.30 Uhr und zusätzlich jeden letzten Sonntag im Monat ab 14 Uhr «Stobete»** Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

TANZNACHMITTAG mit Live Musik im **Café Restaurant Weiher, Arbon.** **Dienstag, 21. August von 14.30-18.00 Uhr, Eintritt frei!** Auf Euren Besuch freut sich das Weiher Team. Tel. 071 446 21 54.

«TL – the time for living» Neugasse 6, Arbon. Geöffnet: Mittwochnachts, 13.30-16.00 Uhr und Samstagvormittag, von 10.00-11.45 Uhr. Besuchen Sie unseren Online Shop: www.lenhard.jimdo.com

LIEGENSCHAFTEN

Gesucht: Altliegenschaft ab 4 Wohnungen (auch renovationsbedürftig). HWP Immobilien AG, Arbon. Tel. 079 676 38 00.

Arbon, Seefeldstrasse 8. Zu vermieten per Ende Oktober grosse, renovierte **2-Zimmer-Wohnung** mit Balkon, Küche, Dusche, Waschküche und Parkplatz. Mietzins CHF 850.- inkl. Heizkosten. Miete Parkplatz CHF 50.-. Telefon 071 446 01 83.

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per 1. Aug. **2 1/2-Zi.-Wohnung** im EG. Rollstuhlgängig, Bodenheizung, Forster-Küche mit Granitplatten, eigene WM/Tumbler. MZ CHF 1300.- inkl. NK. Tel. 079 504 32 54 oder 076 577 23 33.

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per 1. Sept. **4-Zi.-Wohnung** im 2. OG. Balkon mit Seesicht, eigene WM.MZ CHF 1490.- inkl. NK. Tel. 079 504 32 54 oder 076 577 23 33.

Ehepaar sucht! Wir suchen ein Haus, ein Liebhaber Objekt, ein Grundstück mit Möglichkeiten, in einer Seegemeinde. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme. Werner Stöckli wernerstoekli@yahoo.de Telefon 079 777 09 19.

4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Frasnacht, Fetzislohstr. 8, 2. OG, schöne 4-Zi-Whg. mit PP/Garage ab 1.11.18 zu vermieten, MZ Fr. 1100.00, NK Fr. 220.00, Tel. 079 655 30 14 od. E-Mail info@strim.ch

Freitag ist felix.Tag

VERANSTALTUNGEN

Arbon

- Freitag, 17. August**
- 19 Uhr: Kegeln, Rest. Weisses Schäfli, Naturfreunde Arbon.
 - 19.30 Uhr: «Stobete» mit Tanz im Café, Restaurant Weiher.
 - 20.30 Uhr: Schlosshofkonzert «von Sagen umwoben...MOLDAU», Sinfonisches Orchester Arbon, Schönwetter: Schlosshof, Schlechtwetter im Presswerk.
 - 20.30 Uhr: Spielfilm «Auguste Rodin» von Jaques Doillos, Kulturcinema, Farbgassee.
 - 21.30 bis 22 Uhr: Kunst am Bau von der Seeseite her erleben, Seewanderweg, Seewasserwerk Frasnacht.
- Samstag, 18. August**
- 9 bis 13 Uhr: Arboner Wochenmarkt mit saisonalen Lebensmitteln regionaler Produzenten, Storchentplatz.
 - 11 Uhr: Fischerfest Arbon mit Gartenwirtschaft, Fischerhaus.
 - 18 Uhr: «Gospel am See» mit dem «Gospel Choir Gossen», Pavillon am See, Festwirtschaft ab 17 Uhr
 - 17 Uhr: Vernissage und 25-Jahr-Jubiläumsfest Kunsthalle Arbon, anschl. Grill und Musik von Neue Vahr Süd, Kunsthalle, Grabenstrasse 6.
 - 20.30 Uhr: Schlosshofkonzert «von Sagen umwoben...MOLDAU», Sinfonisches Orchester Arbon, Schönwetter: Schlosshof, Schlechtwetter im Presswerk.

- Sonntag, 19. August**
- 6.30 Uhr: Wanderung Lechweg am Arlberg, Treffpunkt Bahnhof, Anmeldung R. Hammerer 071 446 78 75, Naturfreunde Arbon.
- Montag, 20. August**
- 14 bis 16 Uhr: HEV-Rechtsberatung, Anmeldung G. Maassen 071 552 00 53, HEV Regio Arbon, Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshornstrasse 4.
- Dienstag, 21. August**
- 14 bis 16 Uhr: Café International, Coop-Restaurant, Novaseta.
 - 14.30 bis 18 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene, Café Weiher.
 - 20 Uhr: Ausserordentliche Schulgemeindefestversammlung, Mehrzweckhalle Frasnacht.
- Mittwoch, 22. August**
- 14 bis 16 Uhr: Immobilien clever verkaufen? Anmeldung G. Maassen 071 447 88 77, networkimmobilien, Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshornstrasse 4.
- Donnerstag, 23. August**
- 9.30 bis 11 Uhr: Strick-Kafi mit Filati Mode, «Tintenfisch häkeln für Frühchen» Michélas Ilge, Kapellgasse 6.
 - 14 bis 17 Uhr: Spielnachmittag forum 60+/-, Ludothek.
- Freitag, 24. August**
- SummerDays Festival, Quaianlage.

Horn

- Samstag, 18. August**
- Altpapiersammlung.
- Freitag, 24. August**
- 15.10 Uhr: Sonnenuntergangsfahrt mit Fähre Romanshorn-Friedrichshafen, Treffpunkt Bahnhof, Ü60.

Steinach

- Samstag, 18. August**
- Bundesübung, Schiessanlage in Obersteinach, Schützenverein Steinach. 9.30 bis 11.30 Uhr: Standblattausgabe.

Roggwil

- Samstag, 18. August**
- 9 bis 11.30 Uhr: Bundesübung Tälischützen Arbon-Roggwil, Schiessanlage Tälisberg.

Region

- Sonntag, 19. August**
- Kantorei Tablatt wirtet und der Chor «Coro veloce und ensemble calmando» singt 14.30 Uhr Schweizer Lieder, Schloss Dottenwil.

Mittelalter-Spektakel auf Schloss Frauenfeld

Am Sonntag, 26. August, von 11 bis 17 Uhr herrscht buntes Treiben auf Schloss Frauenfeld. Das Historische Museum Thurgau lässt gemeinsam mit den Frauenfelder Burgherren das Mittelalter aufleben und beschert der ganzen Familie einen erlebnisreichen Tag auf der Burg.



Begleitet wird das farbenprächtige Spektakel von lehrreichen Kurzführungen im Schloss für die ganze Familie. Auch die Kleinsten kommen nicht zu kurz. Für Kinder ab drei Jahren werden spannende Schlossgeschichten erzählt. Der Erlebnistag findet bei jeder Witterung statt. Zur Verköstigung gibt es in der Schlossschenke Herzhaftes vom Grill. Der Eintritt ist frei.

pd.

KIRCHGANG

Arbon

- Evangelische Kirchgemeinde**
- Amtswoche: 20. bis 24. August, Pfr. H. M. Enz, 071 440 44 30
 - Samstag, 18. August 9 Uhr: Chinderchile, UZ-Kirche.
 - Sonntag, 19. August 9.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufe, Pfrn. A. Grewe.
 - Mittwoch, 22. August 10 Uhr: Besinnung, Schützenwiese. 14 Uhr: Seniorennachmittag, KGH.
 - Donnerstag, 23. August 12 Uhr: Familienzmittag, Anmeldung an 071 446 25 09 oder K. Brand 071 228 05 13, KG-Haus.
- Katholische Kirchgemeinde**
- Samstag, 18. August 19 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarkirche, Roggwil.
 - Sonntag, 19. August 10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Aufnahme und Verabschiedung Ministranten. 12.30 Uhr: Polnische Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.

- Evangelische Freikirche Chrischona**
- Samstag, 18. August 16 Uhr: Gospel am See, Pavillon.
 - Sonntag, 19. August 10 Uhr: Gottesdienst, Peter Felder, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren. 19 Uhr: «GODI», Pentorama Amriswil. www.chrischona-arbon.ch
- Christliches Zentrum Posthof**
- Sonntag, 19. August 9.30 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinderprogramm, anschl. Taufe im See und Picknick. www.czp.ch
- Christliche Gemeinde Arbon**
- Sonntag, 19. August 9.30 Uhr: Anbetung & Abendmahl. 11 Uhr: Predigt, Kinderhort und Sonntagsschule.
- Christliche Gemeinde Maranatha**
- Sonntag, 19. August Kein Gottesdienst. www.gemeinde-maranatha.ch

Roggwil

- Evangelische Kirchgemeinde**
- Samstag, 18. August 9 Uhr: Konftag, KG-Haus.
 - Sonntag, 19. August 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst auf dem Rappen bei Berg. Bei Schlechtwetter in der Kirche Berg. Auskunft 071 455 11 19.

Steinach

- Katholische Kirchgemeinde**
- Samstag, 18. August 18 Uhr: Eucharistiefeier.
 - Sonntag, 19. August 10 Uhr: Eucharistiefeier. 19.30 Uhr: Taizégebet.
- Evangelische Kirchgemeinde**
- Sonntag, 19. August 9.30 Uhr: Gottesdienst, evang. Kirche, Pfrn. S. Rheindorf.
 - Mittwoch, 22. August 13.30 bis 16 Uhr: «mix'd» Erlebnismittag, 4.-6. Kl., KG-Haus.
 - Donnerstag, 23. August 12 Uhr: z'Mittag für alli, Anmeldung bis Dienstag 071 446 48 56, Kirchgemeindehaus.

Horn

- Evangelische Kirchgemeinde**
- Sonntag, 19. August 10 Uhr: Ökum. Gottesdienst, Pfarrer Tibor Elekes, Kath. Kirche.
- Katholische Kirchgemeinde**
- Sonntag, 19. August 10 Uhr: Einführungsfeier von Beat Zellweger und ökum. Gottesdienst, anschl. Apéro, Kirche.
 - Donnerstag, 23. August 9 Uhr: Eucharistiefeier.

Berg

- Katholische Kirchgemeinde**
- Sonntag, 19. August 10.30 Uhr: Ökum. Feldgottesdienst auf dem Rappen, anschl. Festwirtschaft. Bei Schlechtwetter in der kath. Kirche. Auskunft unter 071 455 11 19.

Gospel am See 2018

Morgen Samstag, 18. August, ab 17 Uhr findet in Arbon das «Gospel am See» statt. Dem überkonfessionellen OK ist es wieder gelungen, den bekannten «Gospel Choir» aus Gossau zu engagieren. Der «Gospel Choir» zeichnet sich durch neue zeitgemässe, aber auch traditionelle Gospelmusik aus. Die 35 Sängern und Sänger aus verschiedenen Generationen haben mit einer groovigen Gospel-Band eine gemeinsame Leidenschaft: Gospelmusik, die das Publikum begeistert. Ab 17 Uhr lädt die Festwirtschaft ein und um

18 Uhr beginnt das Konzert beim Pavillon am See. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der ehemaligen Musikschule an der Brühlstrasse 4 statt. Tel. 071 446 77 50 gibt bei unsicherem Wetter Auskunft. mtg.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

Weiterhin Feuerverbot im Kanton Thurgau

Trotz vereinzelter Niederschläge ist weiterhin kein Ende der anhaltenden Trockenheit erkennbar. In dieser Situation wird das absolute Feuerverbot aufrechterhalten.

Somit bleibt es im ganzen Kanton Thurgau weiterhin verboten, im Freien Feuer zu entfachen sowie brennende Streichhölzer und Raucherwaren wegzuwerfen oder Feuerwerkskörper abzubrennen. Die Wasserpegel sind weiterhin am Sinken. Eine Änderung der Grosswetterlage ist in den kommenden zwei bis drei Wochen nicht in Aussicht.

Unverändert kritisch zeigt sich die Lage für die Fische. Bisher wurden drei Tonnen tote Fische aus dem Rheinabschnitt der Kantone Thurgau und Schaffhausen geborgen und mittlerweile sind über 70 Kilometer Laufgewässer im Thurgau abgefischt. Einige tausend Fische sind evakuiert und zum Beispiel in den dafür gestauten Geisslibach bei Diessenhofen oder in Fischzuchtanlagen gebracht worden. Das Wasserentnahmeverbot für Oberflächengewässer im Thurgau gilt weiterhin. Ausgenommen vom Verbot sind weiterhin lediglich der Rhein, der Bodensee sowie das Grund- und Quellwasser. I.D.

«Genügend Wasser im Oberthurgau»

Laut dem Regionalen Führungstab Oberthurgau herrscht im Bezirk Arbon «grundsätzlich keine Wasserknappheit». Durch die unmittelbare Nähe zum Bodensee, für den kein Wasserentnahmeverbot besteht, gibt es durchaus genügend Wasser in unserer Region. Trotzdem sollte der Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser so sparsam wie möglich sein. Einfache Tipps dazu sind beispielsweise: Nicht zu Baden sondern kurz zu Duschen und keine privaten Pools täglich neu zu befüllen, sondern das Freibad zu nutzen. pd.

Einfamilienhaus am Lavendelweg brannte



Das leerstehende und nun zerstörte Holzhaus am Lavendelweg 11, direkt neben dem Kindergarten Thomas-Bornhauserstrasse, in Arbon nach dem Brand.

Beim Vollbrand des Einfamilienhauses Kroha am Lavendelweg 11 in Arbon entstand in der Nacht zum Dienstag hoher Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Ein Augenzeuge bemerkte kurz nach 3.15 Uhr den Brandausbruch in einem Einfamilienhaus am Lavendelweg 11 und schlug Alarm. Die Stützpunktfeuerwehr Arbon stand mit rund 60 Feuerwehrleuten im Einsatz und konnte den Brand löschen. Gemäss Informationen, die «felix. die zeitung.» vorliegen, ist der Brand im Bereich der Küche ausgebrochen. Die Untersuchungen zur Brandursache sind jedoch noch am Laufen. Laut Polizeianga-

ben befanden sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs keine Personen im Haus. Laut Augenzeugen stand das Haus leer, Möbel wurden keine gesehen.

Verletzt wurde niemand, der Sachschaden beläuft sich auf mehrere hunderttausend Franken. Zur Spurensicherung und Klärung der Brandursache wurden der Kriminaltechnische Dienst und der Brandermittlungsdienst der Kantonspolizei Thurgau sowie ein Elektrosachverständiger aufgeboden. Gemäss Feuerwehrkommandant Hans Schuhwerk war der Feuerwehreinsatz sehr erfolgreich. Erschwerend war die enge Zufahrt am Lavendelweg. kapo./ud.



Posthof, CH-9320 Arbon
Tel. 071 446 27 28
www.optikermayr.ch



*Bin mit
meinen
Freunden
am Samstag,
18. August,
auf einer
Töfftour.*

Ihr Optiker Mayr

felix.



DER WOCHE

**Team Restaurant
Strandbad**

Die Stadt Arbon hat mit der Mutzner AG als Pächterin des Restaurant Strandbad Buchhorn einen Glücksgriff gelandet. Das «Strampi»-Team unter der Leitung von Verena Eggenberger gibt auch im Wunder-Sommer 2018 alles, um die Gäste auf der schönsten Arboner Terrasse am See zu verwöhnen. Mit leckeren Speisen – am Kuchenbuffet ist kaum ein Vorbeikommen – freundlichem Service, vielfältiger Möblierung und Live-Musik-Abenden ist das «Strampi» eine wahre Genussinsel. «felix. der Woche» für diesen gastlichen Gastrobetrieb.



Dortmund-Torhüter Marwin Hitz wird Nachbar von FC SG-Keeper Lopar.

Marwin Hitz kauft Bauland in Freidorf

Bundesliga-Torhüter Marwin Hitz hat sich in Freidorf ein Stück Land gekauft. Der 30-jährige Keeper, der derzeit bei Borussia Dortmund seine Brötchen verdient, ist in Freidorf aufgewachsen – seine Eltern sind heute noch in der Gemeinde wohnhaft. Während der Sommerferien postete sich Marwin Hitz mit seiner Ehefrau auf dem ehemaligen Firmenareal der Kurt Eberle AG, eine 785 Quadratmeter grosse Bauparzelle an der Sonnenstrasse, wo gemäss Gestaltungsplan eine Neuüberbauung mit 14 Einfamilienhäusern entsteht. Nur fünf Fussminuten von Hitz' Bauparzelle in Freidorf hat sich Torhüter Daniel Lopar vom FC St. Gallen mit seiner Familie niedergelassen. ud.